

1956

38. Anordnung vom 9. Januar 1956 über den Neuabschluß der Betriebskollektivverträge in den volkseigenen und ihnen gleichgestellten Betrieben für das Jahr 1956 (GBl. I S. 59);
39. Beschluß vom 13. September 1956 über die Aufhebung der Ortsklassen C und D (GBl. I S. 753);
40. Beschluß vom 15. November 1956 über die Zahlung von Weitemarivtszuwendungen für das Jahr 1956 (GBl. I S. 1300),
Erste Durchführungsbestimmung hierzu vom 15. November 1956 (GBl. I S. 1300);

1957

41. Beschluß vom 28. November 1957 über die Zahlung von Weihnachtsszuwendungen für das Jahr 1957 (GBl. I S. 595),
Erste Durchführungsbestimmung hierzu vom 28. November 1957 (GBl. I S. 596);

1958

42. Verordnung vom 28. Mai 1958 über die Erhöhung der Lehrlingsentgelte (GBl. I S. 423, Ber. S. 455);
43. Verordnung vom 5. Juni 1958 zur Änderung der Verordnung über die Neuregelung des Abschlusses von Einzel Verträgen mit Angehörigen der Intelligenz in der Deutschen Demokratischen Republik (GBl. I S. 503);
44. Beschluß vom 13. November 1958 über die Zahlung von Weihnachtsszuwendungen für das Jahr 1958 (GBl. I S. 838),
Erste Durchführungsbestimmung hierzu vom 13. November 1958 (GBl. I S. 839);

1959

45. Anordnung vom 23. Mai 1959 über die Arbeitsfreistellungen von Sportlern und Funktionären zur Teilnahme am III. Deutschen Turn- und Sportfest 1959 (GBl. I S. 558);
46. Erste Durchführungsbestimmung vom 22. Juli 1959 zur Verordnung über staatliche Auszeichnungen (GBl. I S. 626);
47. Bekanntmachung vom 6. August 1959 der vorläufigen Ordnung über die Verleihung des Ehrentitels „Brigade der sozialistischen Arbeit“ im Jahre 1959 (GBl. I S. 664);
48. Beschluß vom 12. November 1959 über die Zahlung von Weihnachtsszuwendungen für das Jahr 1959 (GBl. I S. 831),
Erste Durchführungsbestimmung hierzu vom 12. November 1959 (GBl. I S. 832);

1960

49. Anordnung Nr. 2 vom 7. März 1960 über die Stellung, die Rechte und Pflichten der Betriebsstättenleiter der HO-Gaststätten und -Hotels (GBl. II S. 88);
50. Anordnung Nr. 3 vom 7. März 1960 über die Stellung, die Rechte und Pflichten der Verkaufsstellenleiter des volkseigenen Einzelhandels (GBl. II S. 88);
51. Beschluß vom 28. April 1960 über die Verleihung des Ehrentitels „Brigade der sozialistischen Arbeit“ im Jahre 1960 und Beschluß vom 28. April 1960 über die Verleihung des Ehrentitels „Gemeinschaft der sozialistischen Arbeit“ im Jahre 1960 (Bekanntmachung GBl. I S. 395);

52. Beschluß vom 10. November 1960 über die Zahlung von Weihnachtsszuwendungen für das Jahr 1960 (GBl. II S. 443),
Erste Durchführungsbestimmung hierzu vom 22. November 1960 (GBl. II S. 443);
53. Bekanntmachung vom 8. Dezember 1960 des Beschlusses über die Vergütung für den Bereitschaftsdienst der Tierärzte (GBl. II S. 515).

Anlage 3

zu § 1 Abs. 3 vorstehender Verordnung

Die nachfolgend aufgeführten Bestimmungen gelten mit Ausnahme der angeführten Rechtsnormen weiter:

1951

1. Verordnung vom 25. Oktober 1951 zum Schutze der Arbeitskraft (GBl. S. 957, Ber. S. 1098) in der Fassung der Änderungsanordnung vom 17. August 1954 (GBl. S. 750) und der Verordnung vom 22. Dezember 1955 über die Bildung der Inspektionen für Arbeitsschutz und technische Sicherheit (GBl. I 1956 S. 9) mit Ausnahme der §§ 13 bis 13, des § 21 Abs. 1, der §§ 22 und 23, 26 und 27, 36, 43 und 49;

1952

2. Richtlinien vom 20. Mai 1952 zur Ausarbeitung und Einführung technisch begründeter Arbeitsnormen in den volkseigenen und ihnen gleichgestellten Betrieben (GBl. S. 401) mit Ausnahme des § 7 Abs. 2;
3. Verordnung vom 23. Juni 1952 über die Erhöhung der Gehälter für Wissenschaftler, Ingenieure und Techniker in der Deutschen Demokratischen Republik (GBl. S. 510) in der Fassung der Änderungsverordnungen vom 28. Mai 1954 (GBl. S. 543) und vom 9. Juni 1955 (GBl. I S. 453) und der Anordnung vom 19. Dezember 1955 zur Durchführung des Beschlusses über die Erweiterung der Befugnisse der Minister, der Leiter der Hauptverwaltungen und der Werkleiter der Betriebe der zentralgeleiteten volkseigenen Industrie (GBl. I S. 935) mit Ausnahme der Gehaltssätze, die nach Erlaß der Verordnung neu geregelt wurden;
4. Richtlinie vom 11. Oktober 1952 zur Ausarbeitung und Einführung technisch begründeter Arbeitsnormen in den volkseigenen und ihnen gleichgestellten Betrieben der Bauindustrie (GBl. S. 1043) mit Ausnahme des § 7 Abs. 2;

1953

5. Verordnung vom 16. April 1953 über die Arbeit und das Verhalten an Bord von Seeschiffen (Seemannsordnung) (GBl. S. 583) mit Ausnahme des § 5 Abs. 2, des § 16 Abs. 1 und des § 19;
6. Anordnung vom 22. April 1953 über die ärztliche Versorgung der Werkstätigen und ihrer Angehörigen in den Einrichtungen des staatlichen Gesundheitswesens und über die Organisation des ärztlichen Dienstes (ZB1. S. 180) mit Ausnahme des § 1, des § 2 Abs. 1 Sätze 3 bis 5 und Abs. 2, des § 3, des § 5 Abs. 3, der §§ 6 bis 9, 11 bis 13 und 16,
Anordnung vom 20. Juni 1953 zur Änderung der Anordnung (ZB1. S. 283) mit Ausnahme der §§ 1 bis 3 und 5,
Anweisung vom 17. Juli 1953 über die Anwendung der Anordnung über die ärztliche Versorgung der Werkstätigen und ihrer Angehörigen in den Einrichtungen des staatlichen Gesundheitswesens und die Organisation des ärztlichen Dienstes an den Universitäten (ZB1. S. 370) mit Ausnahme des § 2;